

Protokoll der Fachschaftsvollversammlung

10. Mai 2004

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung
2. Festlegung der Tagesordnung
3. Berichte
4. Bericht der Kassenprüfung
5. Entlastung des Fachschaftsrates
6. Änderung der Fachschaftssatzung
7. Wahlen
8. Nebenfach Theoretische Medizin
9. Berichte der Arbeitsgemeinschaften
10. Sonstiges

1 Begrüßung

Dave Kliczbor vom Fachschaftsrat eröffnet die FVV und begrüßt die Anwesenden. Er wird von der FVV zum Sitzungsleiter gewählt (viele dafür, 2 dagegen, 5 Enthaltungen). Mario Wündsch und Michael Hesse werden zu Protokollanten gewählt (viele dafür, 2 dagegen, 2 Enthaltungen). Anschließend stellt Dave die Beschlußfähigkeit der FVV fest, da mehr als 40 stimmberechtigte Personen anwesend sind.

2 Festlegung der Tagesordnung

Dave stellt die Tagesordnung zur Abstimmung. Sie wird angenommen (viele dafür, 1 dagegen, 6 Enthaltungen)

3 Berichte

3.1 Fachschaftsrat (FSR)

Andrea Schweer berichtet aus dem FSR:

- es wurde auf den Webseiten der Fachschaft ein Wiki für Infos zu Nebenfächern und zum Auslandsstudium eingerichtet. Bisher wurde dort noch nicht viel geschrieben, deshalb bittet der FSR um Beteiligung (besonders von Studierenden nach der DPO 2001).
- Professor Marwedel wurde vom FSR für den Uni-Lehrepreis vorgeschlagen und hat ihn auch bekommen. Dafür sprachen u.a. Prof. Marwedels gutes Abschneiden bei den Lehrer-Lempel-Pokalen und seine gute Betreuung der Studierenden.
- Der FSR ist mit den Studienberatungs-WiMis in Kontakt und möchte diesen in Zukunft noch ausbauen
- Der FSR hat sich an Come2Campus (eine Orientierungsphase, veranstaltet vom Akademischen Auslandsamt) beteiligt
- Im FSR-Büro sind T-Shirts und Pullis mit dem Logo der Fachschaft zum Selbstkostenpreis erhältlich
- Da sich im FSR-Büro seit Jahren nur Müllstühle befinden wurde beschlossen neue Bürostühle zu beschaffen
- weitere Aktivitäten des FSR im vergangenen Jahr waren u.a. regelmäßige Sprechstunden, Sitzungen, Marvin-Rundbriefe, die Aushangverwaltung in Pavillon 6 sowieso die Unterhaltung von Kontakten zur Fachschaftsratekonferenz (FsRK) und andere Gremien

3.2 Fachbereichsrat (FBR)

Andrea Schweer berichtet aus dem FBR:

- Die FBR-Sitzungen sind recht häufig ausgefallen.
- In der letzten Zeit gab es viele Änderungen bei den Prof.-Stellen die z.T. noch nicht abgeschlossen sind. So sind einige Stellen noch immer unbesetzt.
- Ab dem kommenden Wintersemester 2004/2005 wird es an der Uni den Bachelor Studiengang *Wirtschafts-Informatik* geben.
- Es gibt eine neue Promotionsordnung

3.3 Kommission für Lehre und Studium (LuSt)

Thorsten Wilmer berichtet aus der LuSt:

- Es gab eine Änderung bei der DPO 2001 wonach *Multiple-Choice*-Aufgaben in Prüfungen jetzt zulässig sind.
- Die LuSt hat von 10 vorgeschlagenen PGs 7 sofort und die restlichen 3 nach Nachbesserung zur Genemigung vorgeschlagen.
- Die Lehreplanung wird im kommenden Jahr schwieriger, da WiMi-Stellen wegfallen. Das wird sich vermutlich vor allem auf die Übungsgruppengröße und auf Lehrveranstaltungen von WiMis auswirken.
- In die Prüfungsordnung des Bachelor Wirtschaftsinformatik sind viele Vorschläge von studentischer Seite eingegangen. Es wird in dieser PO keine Ergänzungsprüfung geben.
- Die LuSt kümmert sich z.Z. um die Prüfungsordnung für die Dienstleistungsinformatik
- Es gab eine schwerwiegende Änderung in der PO für das Nebenfach *Theoretische Medizin*. Dafür ist in der Tagesordnung ein eigener Punkt vorgesehen.
- Im Nebenfach BWL kommt das Fach *Unternehmensgründung* hinzu.
- Die Fächer *Technische Informatik* und *Rechensysteme* überlappen sich inhaltlich sehr stark, daher hat der PA beschlossen, das eine Prüfung nur in einem der beiden Fächer gestattet ist.
- Es wurde zur Ingenieurausbildung Stellung genommen.
- Die AusländerInnenbeauftragte des Fachbereichs, Veye Tatab, hat 2 HiWistellen bekommen. Diese sollen für Tutorien für ausländische Studierende genutzt werden.
- Die LuSt ist für die Weiterführung des Webportals InPUD.
- Der Schwund bei den Studierendenzahlen der Kerininformatik (u.a. aufgrund der Studiengebühren) liegt an der Uni Dortmund mit 13% erstaunlich weit unter der Durchschnitt.

3.4 Kommission für Haushalt und Struktur (HaSt)

Madeleine Theile berichtet aus der HaSt:

- Die HaSt kümmert sich um die Außendarstellung des Fachbereichs gegenüber der Uni.
- Es wurde ein Strukturplan zur Weiterentwicklung des Fachbereichs erstellt.
- Die HaSt erstellte Vorschläge für die Ausschreibungstexte der zu besetzenden Professorenstellen.

- Die HaSt kümmerte sich um die Finanzverwaltung des Fachbereichs.
- Der Marvin-Pool wird mit neuen Computern (*SunRays*) ausgestattet werden.
- Einige Lehrstühle müssen in Zukunft neu besetzt werden.
- Aufgrund von Reformen (z.B. Umwandlung der C1- in BAT-Stellen) wird die Haushaltslage demnächst enger.

3.5 Prüfungsausschuß (PA)

Christoph Schlagbaum berichtet aus dem PA:

- Der öffentliche Teil der Arbeit des PA umfasste im vergangenen Jahr u.A. die Erstellung einer PO für ein neues Nebenfach, die Ausarbeitung der Schwerpunktgebiete und die konkrete Auslegung der Härtefallregelung (der Beschluß der LuSt ist hierbei studierendenfreundlicher ausgefallen als die vom ZfS vorgeschlagene Auslegung)
- Dem PA sind einige Fälle von gefälschten Attesten bekannt geworden.
- Wer ein Nebenfach belegen möchte das nicht in einem DPO-Anhang aufgeführt ist, oder eine Diplomarbeit außerhalb des Fachbereichs schreiben möchte sollte sich zunächst an den PA wenden. Dieser wird dann die notwendigen Rahmenbedingungen erarbeiten.
- Christoph kündigt an von seinem Posten im PA zurückzutreten.

4 Bericht der Kassenprüfung

Daniel Saltmann, der Finanzreferent des FSR, legt die Abrechnung vor und erläutert diese. Im vergangenen Rechnungsjahr hielten sich Einnahmen und Ausgaben ziemlich genau die Waage. Nicht berücksichtigt wurden dabei noch ausstehende Einnahmen und bereits beschlossene Ausgaben. Den größten Posten bei den Ausgaben stellt nach wie vor die O-Phase dar, die zu Beginn jedes Wintersemesters mit viel Engagement von dem FSR organisiert wird.

Anschließend sprach Markus Alvermann für die Kassenprüfer. Markus war mit der Abrechnung sehr zufrieden. Alle Anmerkungen der Kassenprüfung aus dem Vorjahr wurden bei der neuen Abrechnung berücksichtigt. Zwei Kritikpunkte gab es allerdings: Die Kassenprüfer bitten darum Einkäufe für den FSR in Zukunft von privaten Einkäufen zu trennen und sich dafür eine separate Rechnung ausstellen zu lassen. Weiterhin sollte die Rechnungsführung bei der O-Phase dringend verbessert werden.

Die Kassenprüfer Mike Duhm und Markus Alvermann empfehlen die Entlastung des Finanzreferenten.

Es wird der Antrag gestellt den Kassenwart zu entlasten. Der Antrag wird ohne Gegenstimmen angenommen (50 dafür, 0 dagegen, 2 Enthaltungen).

5 Entlastung des Fachschaftsrates

Es wird der Antrag gestellt den FSR zu entlasten. Der Antrag wird ohne Gegenstimmen angenommen (45 dafür, 0 dagegen, 7 Enthaltungen).

6 Änderung der Fachschaftssatzung

Andrea Schweer stellt die vom FSR ausgearbeiteten Änderungen der Fachschaftssatzung vor. Es wird über jede Änderung einzeln abgestimmt, wobei für eine Satzungsänderung eine 2/3 Mehrheit erforderlich ist.

1. [Artikel 15/1] Die Amtszeit eines gewählten FSR-Mitglieds soll nur noch 1/2 Jahr betragen, statt, wie bisher, 1 Jahr. Grund hierfür sind die Nachwuchssorgen des FSR. Ein Jahr erschien vielen potentiellen Interessenten zu lang. Es wurden gegenargumentiert das ein Jahr angemessener ist, da auch andere Gremien für 1 Jahr gewählt werden, der Haushalt für 1 Jahr geplant werden muß, die Einarbeitungszeit der neuen FSR-Mitglieder nicht zu unterschätzen ist und die Satzung einen Rücktritt jederzeit ermöglicht.
Der Antrag auf Änderung der Amtszeit im FSR auf 1/2 Jahr wurde abgelehnt (21 dafür, 25 dagegen, 18 Enthaltungen)
2. [Artikel 24] Laut Satzung sollen die studentischen Vertreter in den verschiedenen Gremien eine eigene Versammlung abhalten. Tatsächlich hat eine solche separate Versammlung in den letzten Jahren nicht stattgefunden. Stattdessen nehmen die Gremienvertreter mit an den FSR-Sitzungen teil, bei denen sie aus den Gremien berichten und sich untereinander und mit dem FSR koordinieren.
Der Antrag auf ersatzlose Streichung von Artikel 24 (Gremienvertreter-Versammlung) wird ohne Gegenstimmen angenommen (62 dafür, 0 dagegen, 3 Enthaltungen)
3. Die Fachschaftssatzung soll konkretere Aussagen über die Finanzen erhalten (z.B. über die Kassenprüfung).
Der Antrag auf entsprechende Änderung der Satzung wird ohne Gegenstimmen angenommen (61 dafür, 0 dagegen, 3 Enthaltungen)
4. [Artikel 17] Neben einer/m FSR-SprecherIn soll der FSR in Zukunft auch einen stellvertretende/n SprecherIn bestimmen. Diese/r erhält die gleichen Rechte und Pflichten wie der/die SprecherIn (z.B. ist er/sie zeichnungsberechtigt). Das Studierendenparlament (StuPa) schreibt die Aufnahme einer solchen Klausel in die Satzung vor. Bei Ablehnung dieses Änderungsvorschlags besteht die akute Gefahr, das die gesamte neue Satzung vom StuPa nicht genehmigt wird.
Der Antrag auf entsprechende Änderung von Artikel 17 (FachschaftssprecherIn) wird ohne Gegenstimmen angenommen (59 dafür, 0 dagegen, 3 Enthaltungen)
5. Der Sprecher der FSR soll eine Sperrvollmacht für das FSI-Konto erhalten. Hintergrund dafür ist ein Vorfall in einer anderen Fachschaft, bei dem ein Finanzreferent das Fachschafts-Konto geplündert hatte. Mit der Kontosperrvollmacht hofft man solcherlei Mißbrauch eindämmen zu können.
Der Antrag auf entsprechende Änderung der Satzung wird ohne Gegenstimmen angenommen (59 dafür, 0 dagegen, 3 Enthaltungen)

6. Die Satzung soll weitgehend geschlechtsneutral formuliert werden, was ebenfalls eine Auflage des StuPas ist. Weitgehend bedeutet in diesem Fall das dies nach besten Kräften geschehen soll, der eine oder andere Fehler dabei (z.B. beim Übersehen einer Stelle) die neue Satzung jedoch nicht ungültig macht.
Der Antrag auf weitgehend geschlechtsneutrale Formulierung der Satzung erreicht keine 2/3-Mehrheit und wird somit abgelehnt (40 dafür, 8 dagegen, 13 Enthaltungen).
Anschließend wurden sowohl die Wahlmodalitäten (welche nicht allen klar waren) als auch der Vorschlag selber noch einmal erörtert. Es wird gefordert die Wahl aufgrund von berechtigten Zweifeln noch einmal zu wiederholen.
Bei dieser wiederholten Wahl wird der Antrag auf weitgehend geschlechtsneutrale Formulierung angenommen (45 dafür, 8 dagegen, 6 Enthaltungen).
7. Es sollen kleinere Modernisierungen an der Satzung vorgenommen werden. Das bedeutet im einzelnen eine Umstellung auf die neue Rechtschreibung, sinnwahrende Umformulierungen sowie eine Änderung der Prioritäten der Aufgaben der Fachschaft.
Der Antrag auf Durchführung dieser Änderungen wird angenommen (58 dafür, 3 dagegen, 0 Enthaltungen).
8. [Artikel 10] Der Artikel über die studentischen Arbeitsgruppen soll um einen Punkt erweitert werden, der die Erhaltung der *Busy Beaver AG* (welche für die Fachschaftszeitung *Busy Beaver* verantwortlich ist) als permanente AG vorschreibt. Die vorgeschlagene Formulierung lautet wie folgt:
“(3) Die FSI unterhält als permanente AG eine Fachschaftszeitung. Die Fachschaftszeitung heißt ‘The Busy Beaver’. Geleitet wird die Fachschaftszeitung durch eine Redaktion, die jeweils auf ein Jahr von der FVV gewählt wird. Prinzipiell hat jedes Gremium und jede AG der FSI das Recht, im Busy Beaver zu publizieren; die letztendliche Entscheidung über das Für und Wider bzw. die Form der Publikation bleibt jedoch der Redaktion vorbehalten. Die Redaktion ist in ihren Entscheidungen allein der FVV verantwortlich. Der Busy Beaver soll mindestens einmal pro Semester erscheinen; der mögliche Umfang richtet sich nach der Haushaltslage der FSI.”
Der Antrag auf Hinzufügen dieses Punktes zu Artikel 10 der Satzung wird bei einer Gegenstimme angenommen (55 dafür, 1 dagegen, 1 Enthaltung).

7 Wahlen

Der Fachschaftsrat, die Kassenprüfer und die Redaktion des *Busy Beaver* müssen neu gewählt werden.

7.1 Fachschaftsrat

Zur Wahl zum Fachschaftsratsmitglied stellen sich (in alphabetischer Reihenfolge):

- Andreas Reiß
- Benjamin Schwertfeger

- Benjamin Titz
- Christiane Küch
- Christine Zarges
- Christoph Schlagbaum
- Daniel Maliga
- Daniel Saltmann
- Dave Kliczbor
- Jana Ludolph
- Jasmin Smula
- Mario Wündsch
- Michael Hesse
- Tim Lohmann

Der Antrag auf Blockwahl des gesamten FSR mit einfacher Mehrheit wird ohne Gegenstimme angenommen. Der neue FSR wird in Blockwahl ohne Gegenstimmen gewählt (58 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltung). Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

7.2 Kassenprüfer

Zur Wahl zum/zur KassenprüferInnen stellen sich (in alphabetischer Reihenfolge):

- Andrea Schweer
- Markus Alvermann

Der Antrag auf Blockwahl der beiden KassenprüferInnen wird ohne Gegenstimme angenommen. Die neuen KassenprüferInnen werden in Blockwahl ohne Gegenstimme gewählt (58 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltung). Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

7.3 Busy Beaver Redaktion

Zur Wahl der Redaktion des Busy Beaver stellen sich (in alphabetischer Reihenfolge):

- Dave Kliczbor
- Jens Bürger
- Markus Künne
- Michael Diehl
- Sebastian Menge

Der Antrag auf Blockwahl der neuen Redaktion wird ohne Gegenstimme angenommen. Die neue Redaktion wird in Blockwahl ohne Gegenstimme gewählt (57 dafür, 0 dagegen, 2 Enthaltung). Alle Gewählten nehmen die Wahl an.

8 Nebenfach Theoretische Medizin

In der DPO gibt es beim Nebenfach Theoretische Medizin eine gravierende Änderung. PrüferIn und Prüfungsfach sollen in Zukunft vom Zentrum für Studienangelegenheiten bestimmt werden, nicht mehr vom Studierenden selbst. Da die verbleibende Zeit eine angemessene Erörterung dieses Punktes jedoch nicht mehr zuließ wurde beschlossen ihn auf schriftlichem Weg zu behandeln.

9 Berichte der Arbeitsgemeinschaften

Auch dieser Tagesordnungspunkt muss wegen Zeitmangel auf schriftlichem Weg behandelt werden.

10 Sonstiges

- Es wird der Vorschlag gemacht die alten Ausgaben des Busy Beaver einzuscannen. Dies hat Oliver Geppard jedoch bereits erledigt.
- Die Anwesenden werden zur Mitfahrt zur *Konferenz der Informatikfachschaften* (KIF) in Ulm eingeladen.
- Es wird ein Nachfolger für die Arbeit in der Kommission für Lehre und Studium (LuSt) gesucht.
- Bei Problemen mit dem Zentrum für Studienangelegenheiten (ZfS) bitte beim FSR oder beim AStA melden.

Der Sitzungsleiter beschließt die Sitzung